Die Gefertigten geben hiermit Nachricht von dem sie tief betrübenden Todesfalle ihres innigsigeliebten Gatten, respective Vaters, Schwieger- und Großvaters, des Herrn

Leopold Kupelwieser,

k. k. akademischen Rathes und Professors, Ritters des k. k. öfterreichischen Frang Josephs- und des papftlichen St. Gregor-Ordens, Mitgliedes der königl. baierischen Akademie der bildenden Kunste in Munchen, der königl. Akademie in Mailand etc. etc.,

welcher Montag den 17. November 1862 um halb 1 Uhr Nachmittags, nach langer, schmerzvoller Krankheit und Empfang der heiligen Sterbe-Sacramente, im 67. Lebensjahre seilig in dem Gerrn entschlafen ift.

Der Leichnam wird Mittwoch den 19. d. Al. um 6 Uhr Abends in der Dom- und Metropolitankirche zu St. Stephan eingesegnet und sodann auf dem Währinger Friedhofe im eigenen Grabe zur Ruhe bestattet.

Donnerstag den 20. d. M. wird um 10 Uhr Vormittags am Sochaltar in obgenannter Domkirche eine heil. Seelenmesic, die übrigen aber werden in mehreren Kirchen gelesen werden.

Malvina Kupelwieser, geb. Drinkwelder, Sleonore Kupelwieser, geb. Abt, als Schwiegertöchter. Marie und Franz als Enkel.

Johanna Kupelwiefer, geb. v. Sut,

Marie.

Seopold, k. k. Genie-Hauptmann, Franz, k. k. Ober-Hüttenmeister, Johanna, k. k. Kammermädchen. Elisabeth,

Garl, fjörer der Nechte, Paul, Eleve der k. k. Berg-Akademie zu Leoben, Rax, Gymnasiast, als Kinder. Die Gefertigten geben hiermit Nachricht von dem sie tief betrübenden Todesfalle ihres innigsigeliebten Gatten, respective Vaters, Schwieger- und Groffvaters, des Herrn

Leopold Kupelwieser,

k. k. akademischen Rathes und Professors, Ritters des k. k. öfterreichischen Frang Josephs- und des papfilichen St. Gregor-Ordens, Mitgliedes der königl. baierischen Akademie der bildenden Kunfte in Munchen, der königl. Akademie in Mailand etc. etc.,

welcher Montag den 17. November 1862 um halb 1 Uhr Nachmittags, nach langer, schmerzvoller Krankheit und Empfang der heiligen Sterbe-Sacramente, im 67. Lebensjahre selig in dem Geren entschlasen ift.

Der Leichnam wird Mittwoch den 19. d. M. um 6 Uhr Abends in der Dom- und Metropolitankirche ju St. Stephan eingesegnet und sodann auf dem Währinger Friedhofe im eigenen Grabe zur Rube bestattet.

Donnerstag den 20. d. M. wird um 10 Uhr Vormittags am Gochaltar in obgenannter Domkirche eine heil. Seelenmeste, die übrigen aber werden in mehreren Kirchen gelesen werden.

Aleonore Kupelwieser, geb. Drinkwelder, Sleonore Kupelwieser, geb. Äbt, als Schwiegertöchter.

Marie und Franz als Enkel. Johanna Anpelwieser, geb. v. Sut, als Witme.

Marie,

Seopold, k. k. Genie-Hauptmann, Franz, k. k. Gber-Hüttenmeister, Johanna, k. k. Kammermädchen. Slisabeth,

Earl, görer der Rechte, Paul, Eleve der k. k. Berg-Akademie zu Leoben, Max, Gymnasiast, als Kinder.